

NIEDERSÄCHSISCHES GEWÄSSERFORUM

21. Oktober 2019 | Hannover

SPURENSTOFFE, NÄHRSTOFFE UND KLIMAWANDEL – Herausforderungen für die Zielerreichung nach 19 Jahren WRRL



Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Schutz und die Verbesserung des Zustands der aquatischen Ökosysteme, der langfristige Schutz vorhandener Wasserressourcen und der Schutz der Bevölkerung vor Überschwemmungen und Dürren – das sind die Eckpunkte einer nachhaltigen Wasserpolitik. Der Grundstein für ein umfassendes Schutzkonzept unserer Gewässer in Niedersachsen wurde vor nunmehr 19 Jahren mit der Wasserrahmenrichtlinie der Europäischen Union gelegt. Ein Jahr vor dem runden Jubiläum wagt das Niedersächsische Gewässerforum nun eine kritische Bestandsaufnahme – und lotet zugleich die Herausforderungen für die Zukunft aus.

Klar ist: Niedersachsen wird weitere Anstrengungen unternehmen müssen, um

die gesteckten Ziele zu erreichen - nicht zuletzt auch finanziell. Um eine aufwändige nachträgliche Entfernung etwa von Spuren- und Nährstoffen gar nicht erst notwendig zu machen, muss es dabei auch um Strategien gehen, die präventiv an der Quelle ansetzen. Hier hat das Land im Bereich der Arzneimittel mit der One-Health-Strategie bereits jetzt wichtige neue Impulse setzen können. Gleichzeitig wird es in den nächsten acht Jahren darauf ankommen, nicht nur die lokalen Akteure verstärkt einzubinden, sondern auch im Schulterschluss mit nationalen und internationalen Partnern jene Herausforderungen im Bereich der Gewässergüte anzugehen, die Niedersachsen nicht alleine lösen kann.

Vom Gewässerforum 2019 erhoffe ich mir für diese wichtigen Aufgaben frische Impulse – und freue mich auf spannende



GRUSSWORT

Fachvorträge und Diskussionen.

Olaf Lies

*Niedersächsischer Minister für
Umwelt, Energie und Klimaschutz*



WILLKOMMEN BEIM NLWKN

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir freuen uns sehr, Sie auch in diesem Jahr wieder zum Niedersächsischen Gewässerforum einladen zu können,

welches bereits zum zehnten Mal stattfindet. Auf dem Gewässerforum möchten wir Ihnen aktuelles Fachwissen und neue Erkenntnisse aus Wissenschaft und Verwaltung präsentieren und den Blick auch über die Grenzen Niedersachsens hinaus richten.

Das diesjährige Thema des Gewässerforums befasst sich mit einigen der großen Herausforderungen bei der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und beleuchtet die Frage, wie die Zielerreichung in den nächsten 8 Jahren gelingen könnte. Dabei möchten wir den Fokus auf die stofflichen Aspekte der Spuren- und Nährstoffe sowie auf Fragen des Wasserhaushaltes richten. Gerade der Wasserhaushalt ist den Veränderungen des Klimasystems stark unterworfen und es ist unabdingbar, diesen Herausforderungen

auch im Hinblick der Gewässerbewirtschaftung zu begegnen. Seien Sie gespannt auf interessante Vorträge und spannende Diskussionen!

Ich freue mich, Sie am 21. Oktober in Hannover begrüßen zu dürfen. Weitere Informationen zur Veranstaltung und der Anmeldung können Sie diesem Flyer entnehmen. Erstmals erfolgt die Anmeldung in diesem Jahr ausschließlich digital.

Anne Rickmeyer

Direktorin des NLWKN



VERANSTALTUNGSORT

Akademie des Sports
im LandesSportBund Niedersachsen e.V.
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Tel.: 0511 1268-302
E-Mail: athieme@akademie.lsb-nds.de

AUSKÜNFTE ZUM PROGRAMM UND ANMELDUNG

NLWKN
An der Scharlake 39
31135 Hildesheim
Gerhard Voges, Tel.: 05121 509-141
Mail: gewaesserforum@nlwkn-hi.niedersachsen.de

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über unsere Internetseite:

www.nlwkn.niedersachsen.de/gewaesserforum/

Pfad:

> *Wasserwirtschaft* > *Veranstaltungen*
> *Niedersächsisches Gewässerforum*

Diese Programmübersicht kann auch von unserer Internet-Seite heruntergeladen werden (PDF).



Niedersachsen





ab 08.00 Uhr
Ankunft, Registrierung

09.30 Uhr
Begrüßung
Anne Rickmeyer, NLWKN-Direktorin

09.45 Uhr
Zielerreichung zum letzten Bewirtschaftungszyklus, die Herausforderungen an die Wasserwirtschaft in Niedersachsen
Olaf Lies, Niedersächsischer Minister für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

10.15 Uhr
Der Review-Prozess und das Assessment zur WRRL auf europäischer Ebene, Ergebnisse und Perspektiven
Thomas Stratenwerth, Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (angefragt)

10.45 Uhr
Spurenstoffstrategie des Bundes – Auswirkungen auf Niedersachsen
Mareike Fischer/Nicole Thomann, Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

BLOCK 1: Schad- und Nährstoffe auf der Spur zum guten Zustand?

11.15 Uhr
Überblicksvortrag: Vorkommen ausgewählter Spurenstoffe in Niedersachsen
Dr. Mario Schaffer, NLWKN

12.00 Uhr
Mittagspause

13.00 Uhr
Quellen und Senken von Plastik in unserem Gewässersystem
Prof. Dr. Christian Laforsch, Universität Bayreuth

13.30 Uhr
Vom unregelmäßigem Stoff in der Umwelt zum Prioritären Schadstoff
Dr. Christoph Schulte, Umweltbundesamt

14.00 Uhr
Landesweite Nährstoffmodellierung: wie hoch ist das Defizit in den niedersächsischen Oberflächengewässern?
Dr.-Ing. Carsten Scheer, Ing.-Büro geofluss/ Stephanie Gudat, NLWKN

14.30 Uhr
Spur- und Nährstoffe in Gewässern, Sicht eines Umweltverbandes

Vera Konermann,
BUND Niedersachsen

15.00 Uhr
Kaffeepause

**BLOCK 2:
Bewertung des Wasserhaushaltes - eine interdisziplinäre Herausforderung**

15:30 Uhr
Klassifizierung des Wasserhaushaltes vor dem Hintergrund der WRRL
Dr. Dr. Dietmar Mehl, Ing.-Büro biota

16:00 Uhr
Ergebnisse der Klimafolgenforschung zum Wasserhaushalt in Niedersachsen
Uwe Petry, NLWKN

16:30 Uhr
Qualitative Aspekte von Niedrigwasserabflüssen – Beispiele aus NRW
Dr. Friedrike Vietoris, Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen

17:00 Uhr
Schlussworte und Ausblick

TEILNAHMEGEBÜHR UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr beträgt 70 Euro pro Person. Meldeschluss ist der 14.10.2019.

Umsatzsteuer wird nicht gesondert ausgewiesen. Die Teilnahmegebühr beinhaltet Pausenkaffee, alkoholfreie Getränke im Tagungsraum, Mittags-Buffet im Vorraum. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung nebst Rechnung. Die Teilnahmegebühr ist sofort nach Rechnungserhalt ohne Abzüge zu überweisen.

Ein Rücktritt von der Anmeldung muss schriftlich, per Fax oder per E-Mail erfolgen. **Eine kostenfreie Abmeldung ist**

bis zum 30.09.2019 möglich. Bei einer späteren Abmeldung, bei Nichterscheinen zur Veranstaltung oder bei vorzeitigem Beenden der Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. Eine Vertretung der angemeldeten Person durch eine andere Person ist möglich.

Der Veranstalter behält sich vor, die Veranstaltung abzusagen aus Gründen, die er nicht selbst zu vertreten hat, z.B. zu geringer Teilnehmerzahl oder Erkrankung von mehr als einem der Referenten.

Die Benachrichtigung der angemeldeten Teilnehmer/Teilnehmerinnen über eine Absage erfolgt an die bei der Anmeldung angegebene Adresse zum frühestmöglichen Zeitpunkt nach Bekanntwerden derartiger Gründe. Bereits bezahlte

Teilnahmegebühren werden bei einer Absage erstattet. Weitergehende Ansprüche seitens der Teilnehmer/ Teilnehmerinnen, insbesondere Schadensersatzansprüche gleich welcher Art, sind ausgeschlossen.

REGISTRIERUNG

Im Tagungsbüro bestätigt die angemeldete Person ihre Teilnahme durch Unterschrift und erhält ihr Namensschild und ihre Teilnahmebescheinigung.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ohne vorherige Überweisung der Teilnahmegebühr ist grundsätzlich ausgeschlossen.

ANREISE & PARKEN

...mit der Bahn: vom Kröpcke oder Hauptbahnhof aus mit den U-Bahnlinien 3 und 7 Richtung Wettbergen bis Station **Stadionbrücke**, ca. 4 min. Fußweg in Richtung HDI-Arena zum LandesSport-Bund.

...mit dem Bus: vom Kröpcke/Opernplatz aus mit der Buslinie 100 direkt bis zur Akademie (Station **Sporthalle**). Rückfahrt: Linie 200

...mit dem PKW: von allen Autobahn-Abfahrten Hannover in Richtung Stadtzentrum fahren. In Zentrumsnähe bitte den weißen Hinweisschildern HDI-Arena, Sporthalle/park folgen.

Neben dem **kostenfreien Parkplatz direkt an der Akademie des Sports (P1)** können Gäste auch diese Parkmöglichkeiten nutzen:



P2 Stadionbad (Robert-Enke-Straße)
P3 Sportleistungszentrum
(Ferd.-Wilh.-Fricke-Weg 2)
P4 Fachhochschule

(Stammestr./Ricklinger Stadtweg)
P5 SV Alexandria
(Stammestraße/Lodemannweg)
P6 Schützenplatz